

Capitain Petzel

MONIKA SOSNOWSKA

18. Januar — 23. Februar, 2019

Eröffnung: Freitag, 18. Januar, 2019

18–20.30 Uhr

Capitain Petzel freut sich, die dritte Einzelausstellung der in Warschau lebenden Künstlerin Monika Sosnowska in der Berliner Galerie anzukündigen. Die Ausstellung präsentiert drei Skulpturen mit dem Titel *Gate*, die 2014 für das Ginza Maison Hermès Le Forum in Tokio konzipiert wurden.

Bei der Produktion von *Gate* – ähnlich früheren Projekten wie *1:1* (2007), *Stairway* (2010) oder *Tower* (2014) – ging Sosnowska von architektonischen Elementen in Originalgröße aus. Drei für die Warschauer Architektur der Nachkriegszeit typische Tore waren Ausgangspunkt für die Herstellung der Stahlkonstruktionen, die von der Decke des Hauptraums der Galerie hängen. Durch Verdrehen, Dehnen und die Rekonfiguration der ursprünglichen Modelle erstellte sie neue Objekte, die sich von der Funktionalität der früheren Tore entfernen.

Sosnowskas vielfältiges, auf Beobachtung basierendes Werk kann als eine Stellungnahme zum modernistischen Paradigma und seiner spezifischen regionalen Umsetzung in der Ära der Volksrepublik Polen (1944–1989) verstanden werden. Wie von Reiko Setsuda, dem Kurator des Ginza Maison Hermès Le Forum, hervorgehoben, wenden sich Sosnowskas Skulpturen von der geometrischen Pracht der Vergangenheit ab und greifen die Unvollkommenheit und die Kontraste der Warschauer Stadtlandschaft der Nachkriegszeit auf: „Sosnowska belebt oft Strukturen neu, die im Laufe der Geschichte verloren gegangen sind; diese fordern uns auf, die Unmöglichkeit der Utopien ins Auge zu fassen, nach denen wir zum Trotz immer noch zu streben scheinen.“

Monika Sosnowska (geboren in Ryki, Polen) lebt und arbeitet in Warschau. Ihre Arbeiten wurden international ausgestellt unter anderem in Einzelausstellungen im Muzeum Susch, Engadin (2017); Indianapolis Museum of Art (2016); Museu de Arte Contemporânea de Serralves, Porto; Ginza Maison Hermès, Le Forum, Tokio (beide 2015); Lehmbruck Museum, Duisburg (2014); Pérez Art Museum Miami; Aspen Art Museum; Australian Centre for Contemporary Art, Melbourne (alle 2013); K21, Düsseldorf (2010–2012); Herzliya Museum of Contemporary Art (2010), Schaulager, Basel (2008); Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz (2007); The Museum of Modern Art, New York (2006); Serpentine Galleries, London (2004). 2007 vertrat Sosnowska Polen auf der 52. Biennale in Venedig.

¹ Reiko Setsuda, *Monuments to Imperfection*, Ausstellungsbrosch., Ginza Maison Hermès Le Forum (Tokyo, 2015).

Kontakt | Capitain Petzel

Daniela Brunand | Telefon: +49 30 240 88130 | Email: brunand@capitainpetzel.de

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag, 11 – 18 Uhr